



und immer ein besonderes Vergnügen

Winterwanderung aufs Hörnle

Dienstag, den 18.02.2014

Nachdem die Januarwanderung wegen extrem schlechten Wetters einmal verschoben und dann ausgefallen war, schien die Februarwanderung unter einem günstigeren Stern zu stehen. So fuhren wir in einer Gruppe von 15 Teilnehmern Richtung Unterammergau und wanderten dann von der Kiesgrube auf der Südseite des Hörnle mäßig steil bergan. Die Sonne schien bereits vom Himmel und bald wurde es uns auch richtig warm. Der Weg war trocken und natürlich, wie könnte es in diesem Winter anders sein, völlig schneefrei. Erst vor dem letzten steilen Anstieg zur Hütte fanden wir ein großes Schneefeld, wo wir dann bei einer kurzen Pause die warmen Strahlen der Vorfrühlingssonne genossen. An der Hütte angekommen legten wir erst einmal auf der Terrasse eine ausgiebige Mittagspause ein bevor wir dann noch den Gipfel des Vorderen Hörnle stürmten. Bergab gings auf dem Fahrweg, der sich allerdings im oberen Drittel als ziemlich glatt und eisig erwies und den Abstieg deshalb etwas mühselig gestaltete, doch bald waren wir wieder in der fast schneefreien Zone und erreichten die Guggenbergalm in Bad Kohlgrub um hier bei Kaffee und Apfelstrudel den Tag ausklingen zu lassen bevor es dann auf dem Oberammergauer Meditationsweg wieder Richtung Parkplatz ging. Nach einer weiteren Stunde Gehzeit erreichten wir zufrieden und im Bewusstsein, den schönen Tag voll genutzt zu haben wieder unsere Autos. Dieser nicht alltägliche Rundweg ist wirklich empfehlenswert und sehr schön.

